

Schnellmeldung

des vorläufigen Ergebnisses der ersten Bürgermeisterwahl
am 16.03.2014

Die Meldung ist auf dem **schnellsten** Weg (z.B. Telefax, Telefon oder sonstigem elektronischen Weg) zu erstatten:
vom Wahlvorsteher und vom Briefwahlvorsteher an die Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft)
von den kreisangehörigen Gemeinden (Verwaltungsgemeinschaften) an das Landratsamt
von den kreisangehörigen Gemeinden mit mehr als 10.000 Einwohnern **zusätzlich** an das Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
von kreisfreien Städten an das Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

| Kenn- buchstabe | | Anzahl |
|--------------------|----------------------------------|--------------|
| A | Stimmberechtigte zusammen | 1.474 |
| B | Wähler zusammen | 1.192 |

| | Name des Bewerbers oder der Bewerberin (Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel; falls kein oder nur ein Name auf dem Stimmzettel vorgedruckt ist, richtet sich die Reihenfolge nach der Höhe der erreichten Stimmen) | gültige Stimmen |
|-------------|---|-----------------|
| D 01 | Kraus, Hubert | 575 |
| D 02 | Heindl, Stephan | 311 |
| D 03 | Hawranek, Gabriele | 286 |
| D | Gültige Stimmen insgesamt (D 01+ D 02 usw.) | 1.172 |
| C | Ungültige Stimmzettel | 20 |

Nachdem keine der sich bewerbenden Personen mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhielt, findet eine Stichwahl zwischen folgenden Personen statt:

Familienname, Vorname
Kraus, Hubert

Wahlvorschlag (Kennwort auf dem Stimmzettel)
CSU

Familienname, Vorname
Heindl, Stephan

Wahlvorschlag (Kennwort auf dem Stimmzettel)
U.W.G.

Bei telefonischer Weitermeldung Hörer erst auflegen, wenn die Zahlen wiederholt sind.

Name der meldenden Person _____

Tel. Nr. _____

Name der aufnehmenden Person _____

Datum _____

Uhrzeit _____

Die Schnellmeldung ist **am Wahlabend** nach der Ermittlung der erforderlichen Zahlen **sofort** weiterzugeben.